

**Protokoll zur  
Sitzung des Stadtteilbeirates Einfeld  
am Donnerstag, 08. Februar 2024  
in der Mensa Schulzentrum Einfeld**

**Beginn: 19.30 Uhr**

**Tagesordnung:**

**1. Begrüßung und Eröffnung**

Der Stadtteilversteher M. Zielke eröffnet die Sitzung. Es sind 49 Gäste anwesend.

**2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Stb-Mitglied S. Grund ist entschuldigt. Der Stadtteilbeirat ist beschlussfähig.

**3. Wahl eines Schriftführers**

StB-Mitglied C. Kaikowski wird einstimmig gewählt.

**4. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.11.2023**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**6. Anfragen und Anträge**

Anfragen und Anträge sind nicht eingegangen.

**7. Stadtbaurätin Kling stellt sich den Fragen der Mitglieder des Stadtteilbeirates sowie der Einfeldler\*innen**

Die Fragen wurden vorab formuliert und Fr. Kling zur Kenntnis gegeben. Es erfolgt zu allen Punkten eine direkte Aussprache.

**7.1 Sachstandsbericht Neubau AWO-Kita**

Die neue Kita soll auf dem Grundstück Kreuzkamp 76 errichtet werden. Die AWO als Träger will nicht selbst Bauträger sein, sodass es ein städtisches Bauvorhaben ist, wodurch kein Bauleitverfahren mehr nötig ist. Dies muss von der Ratsversammlung noch bestätigt werden. Der Prozess steht am Anfang. M. Zielke berichtet von einem Elternabend in der Kita Smaland (Container). Die Eltern wünschen sich eine feste Behausung, auch als Alternative zu den Containern für die Zeit bis zur Neubaunutzung. Die Nutzung des Gemeindehauses Roschdohler Weg (Besitzer: Diakonie) soll dazu überprüft werden. Alternativ gibt es bis zum Sommer 2024 neue Container auf dem Marktplatz. Hr. Zielke berichtet, dass die Zusage erfolgt ist, dass der Neubau in drei Jahren (2027) fertig ist.

**7.2 Sachstandsbericht Situation AWO-Heim Fuhrkamp**

Fr. Kling betont, dass dies kein städtisches Projekt ist, da das Gebäude in Erbpacht an die AWO vergeben ist. AWO-Stadtvorsteherin Fr. Schumann

65  
51  
51

bedauert, dass die ursprünglichen Pläne, die neue Kita dort zu bauen, aufgegeben wurden. Die Entscheidung sei vom AWO-Landesverband gemeinsam mit der Stadtverwaltung gefallen, so Fr. Kling. Fr. Schümann beschwert sich über die Entscheidung des Bau- und Vergabeausschusses, den Kita-Bau zu verlegen und betont, dass der Standort am Fuhrkamp auch weiterhin von der AWO genutzt werden soll und nun ein neues Nutzungskonzept erstellt wird.

### 7.3 Fahrradstraßen in Einfeld (Veloroute) – Beispiel Enenvelde

Hr. Köwer (Stadtverwaltung/Verkehrsplanung) berichtet über den aktuellen Stand. Die Straße Enenvelde liegt auf der Radroute 1 aus Richtung Bordesholm bis in die Innenstadt. Der Zustand der Straße wird derzeit geprüft. Die Umgestaltung zur Fahrradstraße soll noch in diesem Kalenderjahr erfolgen, der PkV-Verkehr wird weiterhin möglich sein.

61  
32  
66

### 7.4 Situation Straßen und Straßenbeläge im Stadtteil Einfeld

Es wird der Zustand der Straßen bemängelt, bei den bereits sanierten Straßen stellt sich die Frage nach der Haltbarkeitsdauer. Unter anderem gebe es ein erhöhtes Schlaglöcheraufkommen in der Kieler Straße. Fr. Kling berichtet von gravierenden Mängeln im gesamten Stadtgebiet. Man arbeite mit Hochdruck an Lösungen/Verbesserungen. Sie verweist auf die Haushaltslage und die politischen Prioritäten (Schulen, Kitas vor Straßenbau), es könnten nicht alle Versäumnisse der Vergangenheit auf einmal gelöst werden.

Aktuell gebe es das Problem der wetterbedingten Aussetzungen des Asphalts. Reparaturen erfolgten häufig mit kleineren Maßnahmen durch das TBZ, insbesondere ab April 2024, aber auch vollflächig. Dies gehe nicht überall zugleich, eine Prioritätensetzung sei erforderlich. Hr. Zielke bittet darum, dass der zweite Bauabschnitt in der Kieler Straße (zw. Preetzer Landstr. und Stoverweg) Einfeld nicht erneut abhängt. Fr. Kling berichtet, dass es in Abstimmung mit dem UV Nord keine Vollsperrung mehr gebe. Hr. Goebel bittet darum, dass es keine weiteren Nebenbaustellen gebe.

66  
70

### 7.5 Sachstandsbericht Hinterlandbebauung Stubbenkammer / Kreuzkamp

Der B-Plan ist abgeschlossen, die Grundstücke sind vermessen. Es läuft das Verfahren der „Umlegung“, Grundstücke müssen in Teilen neu zugeschnitten werden. Die Vermessungsarbeiten für die Straße sind erledigt, Ziel ist ein Baustart im Jahr 2025. Alle formalen Verfahren würden dieses Jahr abgeschlossen, so Fr. Kling.

61

### 7.6 Sachstandsbericht Neubau Hospiz in Einfeld Roschdohler Weg

Dieses Projekt (ehemaliges Gemeindehaus) sei Sache der Diakonie, die Stadt wird das Projekt finanziell unterstützen. Eine Bau-Vorabfrage wurde positiv beschieden.

64

### 7.7 Querung Dorfstr./Roschdohler-Weg/Uferstr./Looper-Weg

Diese Stelle sei für Radfahrer und Fußgänger problematisch, vor allem der auslaufende Radweg auf der Nordseite der Dorfstraße vor der Kreuzung. Hr. Bethke (Stadtverwaltung/Verkehrsaufsicht) berichtet, dass es künftig keine Pflicht mehr sei, auf dem Fahrradweg zu fahren, dies sei künftig auch auf der Straße möglich. Dazu folge demnächst eine Beschilderung. Der Weiterbau des Radweges sowie die Einrichtung einer Halteverbotszone werde geprüft. Der

32

Verkehrsversuch mit dem provisorischen Zebrastreifen werde derzeit ausgewertet.

#### 7.8 Parksituation Einfeld Marktplatz -Kita Bollbrück unzureichend

Ein Kontakt zur Kita wurde aufgenommen. Im Nahbereich stehen keine weiteren Parkplätze zur Verfügung; Die Einrichtung von Haltezonen (zeitbezogen) soll geprüft werden.

32

#### 7.9 Fehlendes 30er Schild Kieler-Str

Es fehlt ein 30er Schild in der Kieler Str., kommend in die Abbiegung Dorfstr, bis zum Bahnübergang, welches in anderer Richtung vorhanden ist. Dieses Schild, so Hr. Bethke, wird entfernt.

32

#### 7.10 Erweiterung der E-Scooter-Reichweite auch für den Stadtteil Einfeld?

Hier seien nur wenig Auflagen möglich, so Fr. Kling. Das Unternehmen möchte bisher nicht nach Einfeld fahren lassen. Hr. Müller fragt nach einer neuen Verhandlung zwischen Stadt und Anbieter. Wunsch der Stadt ist ein stadtweites Angebot. Daher wird das erneute Gespräch gesucht.

32

### **8. Beteiligungsverfahren zum Entwurf des regionalen Nahverkehrsplanes (Herr Köwer/Verkehrsplanung)**

- Vorstellung des Plans (PPP), Masterplan Mobilität; Steckbrief 25; Busverkehr (20min-Taktung); Angebot für Einfeld wird als ausreichend erachtet; es sind keine Maßnahmen geplant; neu seit 2023: Sommerlinie Hbf - Einfeld See; Barrierefreiheit wird sukzessive ausgebaut.
- Fr. Kessahl (SWN): Hin und Wech wird vorgestellt (On Demand-Angebot seit 2020); ausnahmslos bargeldlosen Verkehr wird es vorläufig nicht geben; Angebot wird angenommen, weshalb es künftig ausgebaut werden soll.

61

### **9. Straßenbenennung Bebauungsplan Nr. 206 B „Kreuzkamp/Stubbenkammer**

Der bisherige vorgeschlagene Name „Anni-Wadle-Straße“ wird ersetzt durch einen für den Stadtteil vorgegebenen Flurnamen „Rethwiesen“; Einstimmiger Beschluss des StB (bereits vorher im Ulaufverfahren).

61

### **10. Beschlussvorlage**

M. Zielke berichtet, dass die Beschlusskontrolle ordnungsgemäß eingegangen ist und es keine Berichte dazu gibt.

### **11. Einwohnerfragestunde – soweit Fragen nicht bereits unter Punkt 7 erfolgt**

Warum werden Straßenlaternen unterschiedlich an und abgestellt? Antwort der Verwaltung: Dies hänge von der Jahreszeit ab.

66

### **12. Berichte, Mitteilungen, Termine**

- 24. März: HC-Aktion „Wir machen NMS sauber“
- Der Verein „Leben in Einfeld“ plant ein Osterfeuer sowie die Wiederbelebung des Flohmarktes.
- 14. September: Seefest (anlässlich der 880-Jahr-Feier Einfelds)

70


### 13. Verschiedenes

- Der zentrale Papiermüllcontainer sei überfüllt. Fr. Kling regt die Möglichkeit der kostenfreien blauen Tonne als ausschließlichen Dauerersatz an.
- Wild entsorgter Müll (z.B. Kleiner Mecklenburger Weg): Mängel-App nutzen!
- Hund-Leinenpflicht am Einfeld der See wird nicht eingehalten
- Aktion 20-Bänke für Einfeld erfolgreich angelaufen.

70  
32

Ende der Versammlung: 21.40 Uhr

gez. für das Protokoll Carsten Kaikowski:



gez. Stadtteilversteher Manfred Zielke:

